



3. Dezember 2023 – 1. Advent Gottesdienst für Klein und Groß

»Machet die Tore weit«

Orgelvorspiel J. S. Bach: Nun komm, der Heiden Heiland BWV 659

Liturgin: Im Namen Gottes, im Namen Jesu Christi, im Namen des Heiligen Geistes **Gemeinde:** Amen.

Liturgin: Der Herr sei mit Euch. **Gemeinde:** Und mit deinem Geist.

Liturgin: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: der Himmel und Erde gemacht hat.

Begrüßung



Lied Macht hoch die Tür (EG 1), 1-3

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es
kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König al - ler
Kö - nigreich, ein Hei - land al - ler Welt zu - gleich, der
Heil und Le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit
Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein Gott, mein
Schöp - fer reich von Rat.

2. Er ist gerecht, ein Helfer wert;
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
sein Königskrone ist Heiligkeit,
sein Zepter ist Barmherzigkeit;
all unsre Not zum End er bringt,
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Heiland groß von Tat.

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
so diesen König bei sich hat.
Wohl allen Herzen insgesamt,
da dieser König ziehet ein.
Er ist die rechte Freudensonn,
bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
Gelobet sei mein Gott
mein Tröster früh und spat.



Dialog zu Psalm 24

Wir beten im Wechsel:

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch,
dass der König der Ehre einziehe!

Wer ist der König der Ehre?

Es ist der Herr, stark und mächtig, der Herr, mächtig im Streit.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch,
dass der König der Ehre einziehe!

Wer ist der König der Ehre?

Es ist der Herr Zebaoth; er ist der König der Ehre.

Lied

Komm, mein Heiland Jesu Christ (EG 1), 5

5. Komm, o mein Hei-land Je - su Christ, meus Her-zens Tür dir
 of - fen ist. Ach zieh mit dei - ner Gna - de ein; dein
 Freund-lich-keit auch uns er-schein. Dein Heil-ger Geist uns
 führ und leit den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. Dem
 Na - men dein, o Herr, sei e - wig Preis und Ehr.

Lesung Matthäus 21, 1-11 Der Einzug in Jerusalem

Lied Wie soll ich dich empfangen (EG 11), 1+2

1. Wie soll ich dich emp-fan-gen und wie be-gegn ich dir,
 o al - ler Welt Ver-lan-gen, o mei-ner See-len Zier?
 O Je-su, Je-su, set - ze mir selbst die Fa-ckel bei, da-
 mit, was dich er - göt - ze, mir kund und wis - send sei.

2. Dein Zion streut dir Palmen
 und grüne Zweige hin,
 und ich will dir in Psalmen
 ermuntern meinen Sinn.
 Mein Herze soll dir grünen
 in stetem Lob und Preis
 und deinem Namen dienen,
 so gut es kann und weiß.

Was ist im Adventskarton?

Lied

Mache dich auf und werde Licht

1. dt. Ma-che dich auf und wer-de licht. Ma-che dich auf und wer-de licht.

2. Ma - che dich auf und wer - de licht; denn dein Licht kommt.

3.

4.

Taufe von Alva Isabella Hotte

Taufspruch: Gott wird dir seinen Engel mitschicken
und deine Reise gelingen lassen. (1. Mose 24, 40)



Wir bekennen gemeinsam unseren Glauben:

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und
der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn,
unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen
in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den
Toten,

aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

Lied Mache dich auf und werde Licht

Einführung von Theresa Riebeck
als Kirchenmusikerin in unserer Gemeinde



Lied Mache dich auf und werde Licht

Abkündigungen

Die Gemeinde ist nach dem Gottesdienst herzlich zum Adventsmarkt eingeladen von 15-18 Uhr.

18 Uhr Adventsliedersingen mit dem Kinderchor.

Herzliche Einladung zu den kommenden Gottesdiensten

Samstag, 9. Dezember, 18 Uhr, Taizé-Andacht, Vikar Oliver Matri

Sonntag, 10. Dezember, 10 Uhr, Gottesdienst, Vikar Oliver Matri

Veranstaltungen

Mittwoch, 6.12. 19.30 Uhr, Gesprächskreis für Theologie und Glaubensfragen: Die Weihnachtsgeschichte – was steht da (eigentlich)? Und was bedeutet es? mit Pfarrerin Manon Althaus

Montag, 11.12. 15 und 16.30 Uhr, Das Berliner Puppentheater spielt im Gemeindesaal

Dank für die Kollekten der vergangenen Gottesdienste:

Für die Kältehilfe im Kirchenkreis Charlottenburg-Wilmersdorf 60,30 €

Für die Arbeit mit Konfirmand*innen in unserer Gemeinde 42,00 €

Für den Posaundienst 199,10 €

Für das Frühstück für Bedürftige 343,30 €

Die Kollekten am heutigen Sonntag werden erbeten:

Nach den Abkündigungen:

Für die Bibelmissionarische Arbeit der Landeskirche

Am Ausgang: Für Laib und Seele in der Gemeinde Charlottenburg Nord

Bestattet wurden: J. P., 87 Jahre; K. W., 92 Jahre

Eb Eb/G Ab Eb
 1. Sin - get fröh - lich im Ad - vent,
 Seht, das ers - te Licht schon brennt,
 Eb/G Bb
 lasst nun al - les Trau - ern.
 lang wird's nicht mehr dau - ern,
 Fm Cm Fm Cm
 bis in al - le Dun - kel - heit
 Ab Eb Bb
 strah - len... hell die... Ker - zen.
 Cm Gm Ab Eb
 Sin - get fröh - lich im Ad - vent,
 Cm Bb/D Eb B^{sus4}-3 Eb
 singt mit fro - hem Her - zen!

2. Singt von Hoffnung für die Welt / dort, wo Menschen zagen! / Welche Last uns auch befällt: / Christus hilft sie tragen; / dies für andre auch zu tun, / daran lasst uns denken. / Singt von Hoffnung für die Welt: / Christus wird sie schenken.

3. Singt von Frieden in der Welt / dort, wo Menschen streiten! / Christus sein Versprechen hält: / er steht uns zur Seiten, / wenn in seinem Namen wir / Friedensstifter werden. / Singt von Frieden in der Welt: / er gescheh auf Erden.

4. Singt von Liebe in der Welt / dort, wo Menschen hassen! / Wo auf Macht, Besitz und Geld / alle sich verlassen, / wollen wir in allem Tun / uns auf Christus gründen. / Singt von Liebe in der Welt, / lasst uns von ihr künden!

5. Singet fröhlich im Advent, / preiset Gottes Taten! / Keine Macht von ihm uns trennt, / nichts kann uns mehr schaden! / Hell strahl seiner Liebe Glanz / über Raum und Zeiten. / Lasst uns fröhlich im Advent / ihm den Weg bereiten!



Fürbitten

Vaterunser

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schul-
digern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.



Segnung der Geburtstagskinder

dabei Lied Tochter Zion (EG 13)

1. Toch-ter Zi-on, freu - e dich,

jauch - ze laut, Je - ru - sa - lem!

Sieh, dein Kö-nig kommt zu dir,

ja er kommt, der Frie - de - fürst.

Toch - ter Zi - on, freu - e dich,

jauch - ze laut, Je - ru - sa - lem!

Sach 9,9

2. Hosianna, Davids Sohn, / sei gesegnet deinem Volk! /
Gründe nun dein ewig Reich, / Hosianna in der Höh! /
Hosianna, Davids Sohn, / sei gesegnet deinem Volk!

3. Hosianna, Davids Sohn, / sei begrüßet, König mild! /
Ewig steht dein Friedensthron, / du, des ewgen Vaters
Kind. / Hosianna, Davids Sohn, / sei begrüßet, König
mild!

Segen

Gott,
lass mich wachsen
und zieh mich zu dir,
schütze meine Gedanken,
nimm mir die Last von den Schultern,
lass mich mein Herz spüren,
gib mir Kraft für den Tag,
lass mich nicht allein,
segne mich!
Amen.



Orgelnachspiel J. S. Bach: Nun komm, der Heiden Heiland BWV 661

Kirchdienst: Irmela Rietz, Anneliese Schosstag, Liturgin: Pfarrerin Manon
Althaus, Kantor: Mirlan Kasymaliev, Lektorin: Dorit Schneider